

Transformation Umfeld Bahnhof Glattbrugg

Aufgabenstellung: Die Bachelorarbeit mit Schwerpunkt Städtebau setzt sich mit einem Masterplan für eine Transformation im Umfeld des Bahnhofs Glattbrugg auseinander. Das Bearbeitungsgebiet umfasst Teile der Städte Opfikon und Zürich und der Gemeinde Rümlang. Es soll dabei ein möglicher Zustand des Gebiets in den Jahren 2035 - 2050 aufgezeigt werden. Die Entwicklung auf dem Weg dahin soll dargestellt und eine stadt- und freiräumliche Ausprägung von hoher Qualität entworfen werden.

Vorgehen: Zunächst wurde der Bearbeitungsperimeter analysiert. Die Siedlungsentwicklung des Gebiets über die Jahrzehnte wurde dargestellt, um dessen Geschichte aufzuzeigen. Darauf wurde der Bestand im Bearbeitungsperimeter und darüber hinaus analysiert. Dabei wurden raumwirksame Themen wie Morphologie, angebotene Infrastruktur, Nutzungen und Verkehr untersucht. Die Entwicklungsabsichten im Gebiet wurden zusammengefasst. Zusammen mit der Ortsbegehung wurde so ein Genius Loci des Perimeters formuliert. Der Analyseteil wurde mit einer Stärken-Schwächen Gegenüberstellung und den daraus abgeleiteten Bedrohungen und Chancen für das Gebiet abgeschlossen. Auf Grundlage der Analyseergebnisse wurde eine Vision für das Gebiet ausgearbeitet und Handlungsschwerpunkte identifiziert. Daraus ergab sich eine Etappierung der Baustrukturen bis ins Jahr 2050.

Ergebnis: Es resultiert der städtebauliche Gesamtplan 2050 mit Handlungsschwerpunkten für eine Transformation des Gebiets. Die umgewandelten Strukturen und Nutzungen der wichtigsten Schwerpunkte werden im Verlauf der Arbeit genauer

erläutert. Der Perimeter erhält ein neues Gesicht, welches auf ganz Opfikon ausstrahlen soll. Das Areal Glattbrugg Bahnhof West wurde vertieft bearbeitet. Die Bahnhofsnähe verwandelt das Gebiet und lässt eine neue städtebauliche Setzung und veränderte Nutzungen zu.

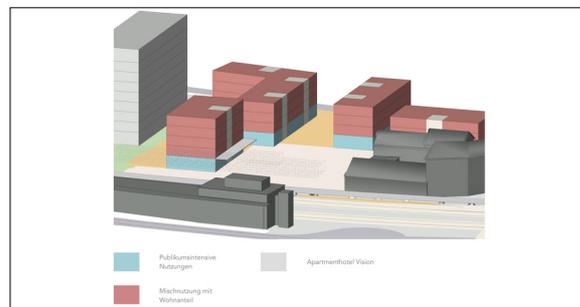
Freiräume und Verbindungen

Eigene Darstellung, Grundlage: Google Earth



Nutzungen Vertiefung Glattbrugg Bahnhof West

Eigene Darstellung, Grundlage: © GIS-ZH



Diplomand



Elias Yaacoub

Städtebaulicher Gesamtplan 2050

Eigene Darstellung, Grundlage: © GIS-ZH



Referent

Dipl. Arch. Lucas Steiner

Korreferentin

Monika Klingele Frey,
Klingele Frey
Stadtplanung, Zürich,
ZH

Themengebiet
Städtebau